

University of Central Lancashire und Hochschule für Gesundheit in Bochum verlängern Zusammenarbeit

29.07.2019 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

Die britische University of Central Lancashire (UCLan) und die Hochschule für Gesundheit in Bochum haben am 24. Juli 2019 ihre weitere Zusammenarbeit schriftlich fixiert.

Prof. Dr. Anne Friedrichs, Präsidentin der Hochschule für Gesundheit in Bochum (hsg Bochum), und Prof. Dr. Kerstin Bilda, hsg-Vize-Präsidentin für Forschung, haben am 24. Juli 2019 die University of Central Lancashire (UCLan) in Preston (UK) besucht. Da ein Memorandum of Understanding (MoU) aus dem Jahr 2016 ausgelaufen war, wird nun ein neues MoU die weitere Zusammenarbeit zwischen der hsg Bochum und der UCLan regeln.

Das neue MoU mit einer Laufzeit von drei Jahren wurde von Prof. Dr. Nigel Harrison (Executive Dean, Faculty of Health and Wellbeing der UCLan) und der hsg-Präsidentin unterzeichnet. Anne Friedrichs erklärte anlässlich der Unterzeichnung:

„Für die wissenschaftliche Entwicklung der hsg Bochum als eine noch junge Hochschule für Angewandte Wissenschaften mit einem Fokus auf Gesundheitswissenschaften stellt diese Kooperation mit der UCLan eine große Chance dar, da die UCLan auf eine lange akademische Tradition zurückblickt und eine international hohe Reputation in dem Fachgebiet der Gesundheitswissenschaften und Gesundheitsforschung hat. Diese Kooperation erlaubt uns unser akademisches Profil zu schärfen und unser internationales Netzwerk zu erweitern.“

Nigel Harrison sagte anlässlich des neuen MoU:

„In den letzten Jahren hat sich unsere Beziehung im Hinblick auf gemeinsame Forschung und Innovation in den Bereichen Krankenpflege, Hebammenkunde und Allied Health immer weiter vertieft. Wir sind jetzt an dem Punkt angelangt, an dem wir unsere Partnerschaft zum gegenseitigen Nutzen beider Hochschulen, unserer Studierenden und natürlich der Öffentlichkeit in beiden Ländern, die die langfristigen Nutznießer sein werden, auf die nächste Ebene bringen wollen. Wir freuen uns besonders, Physiotherapie-Studierende der hsg Bochum an der UCLan begrüßen zu dürfen, wo sie ihre Praktika im Royal Preston Hospital absolvieren werden.“

Das MoU deckt inhaltlich drei Bereiche ab: Es regelt die Bereitstellung von Praktikumsplätzen an der UCLan für Studierende der hsg Bochum, gemeinsam organisierte wissenschaftliche Veranstaltungen wie Symposien und Konferenzen, sowie die Unterstützung der Nachwuchsqualifizierung an der hsg Bochum durch die UCLan. Die Zusammenarbeit der hsg Bochum mit der UCLan besteht seit dem Jahr 2015.

Quelle: Hochschule für Gesundheit in Bochum via IDW Nachrichten

Redaktion: 29.07.2019 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Vereinigtes Königreich (Großbritannien)

Themen: Bildung und Hochschulen, Lebenswissenschaften

[Zurück](#)

Weitere Informationen

